Hauptversammlung 2023



Sto SE & Co. KGaA



21.06.2023 Hauptversammlungspräsentation

Empfangsgebäude der Sto SE & Co. KGaA Planung: Wilford Schupp Architekten, Stuttgart, DE Orange Blu, Stuttgart, DE

Konsequenzen des Russland-Ukraine-Konflikts



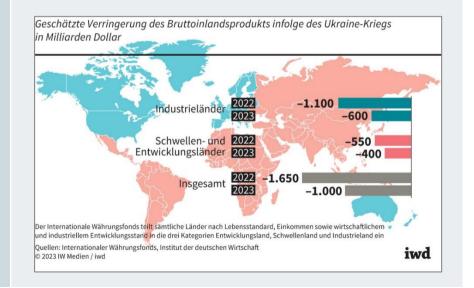
Direkte Konsequenzen

Im Jahr 2022 wurde der aktive Geschäftsbetrieb unserer Tochtergesellschaft in Russland vollständig eingestellt



Indirekte Konsequenzen

Weltweite Verringerung der Bruttoinlandsprodukte

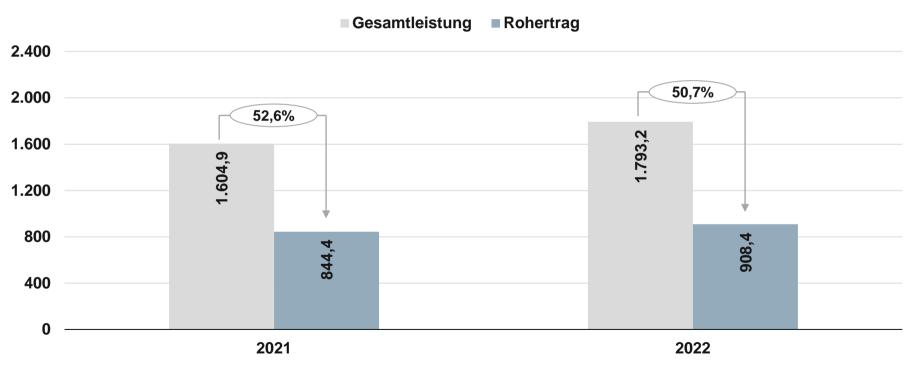


Rohertrag Sto-Konzern



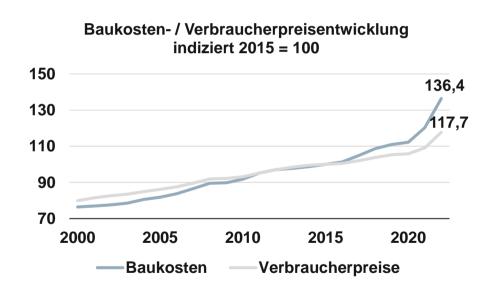
Rohertragsquote gegenüber Vorjahr um 1,9%-Punkte verringert

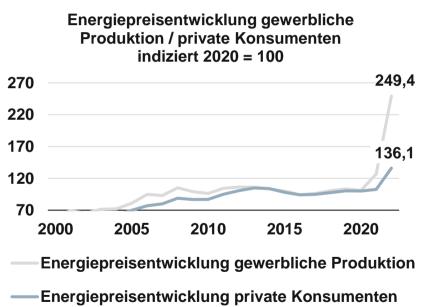
in Mio. EUR



Baukosten- und Energiepreisentwicklung in Deutschland übersteigen deutlich die Inflation







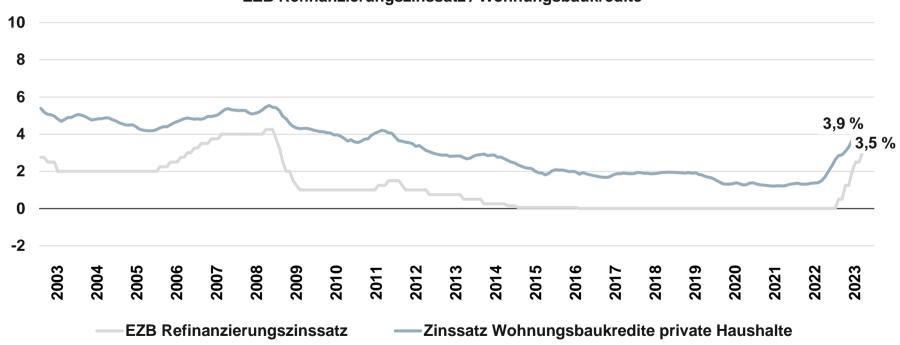
Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Zinsentwicklung



Zinsentwicklung im Vergleich

EZB Refinanzierungszinssatz / Wohnungsbaukredite



Quelle: Deutsche Bundesbank, dargestellte Zinsen zum März 2023

Sto-Konzern 2022





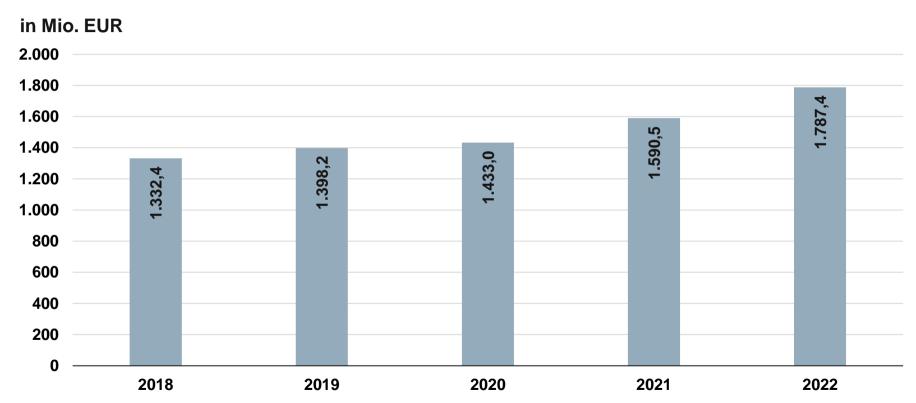
Erklärung des Titelbildes

Ein erheblicher Teil der Zukunft des Bauens liegt im Bestand. Dennoch wird natürlich auch künftig neu gebaut werden. Dass beides auch Hand in Hand geschehen kann, beweist ein Projekt des italienischen Architekturbüros quattroassociati. Beim Neubau eines NH-Hotels in Mailand wurde eine nicht mehr genutzte Kirche kurzerhand als Foyer in das Projekt integriert. So konnten verschiedene Ziele in einem Schritt erreicht werden: Die graue Energie des Kirchenbaus blieb ebenso erhalten wie seine städtebaulich prägende Funktion und das moderne mit StoTherm Classic gedämmte und mit StoDeco-Profilen gestaltete Hotel erhielt ein einzigartiges Entrée.

Foto: Andrea Martiradonna, Mailand/Italien



Kontinuierliches Wachstum, in 2022 neuer Bestwert erzielt



Angaben gem. IFRS

Erwerb der restlichen Sto Italia-Anteile



Die Sto Italia Srl, die bereits voll im Sto-Konzern konsolidiert wurde, beschäftigt über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und konzentriert sich in Italien insbesondere auf das Produktsegment WDVS

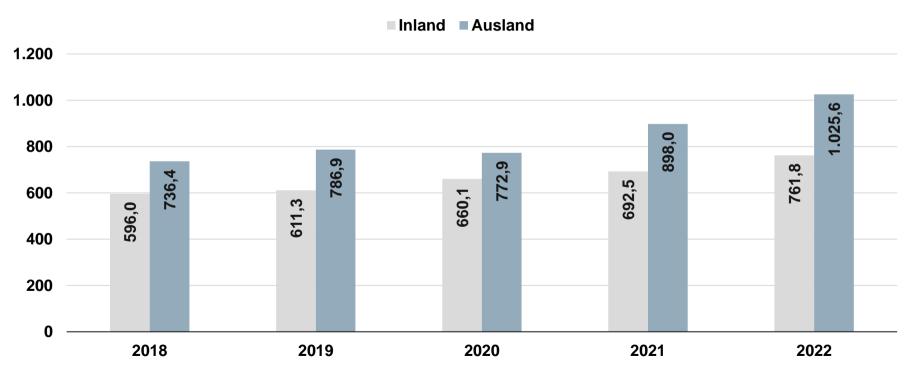


Die Vertreter der Verkäuferseite Paola Beduini (links) und Sauro Tanzini (rechts) mit den Vorständen Rolf Wöhrle (Zweiter von links) und Rainer Hüttenberger



Positive Entwicklung im In- und Ausland, neue Bestwerte erzielt

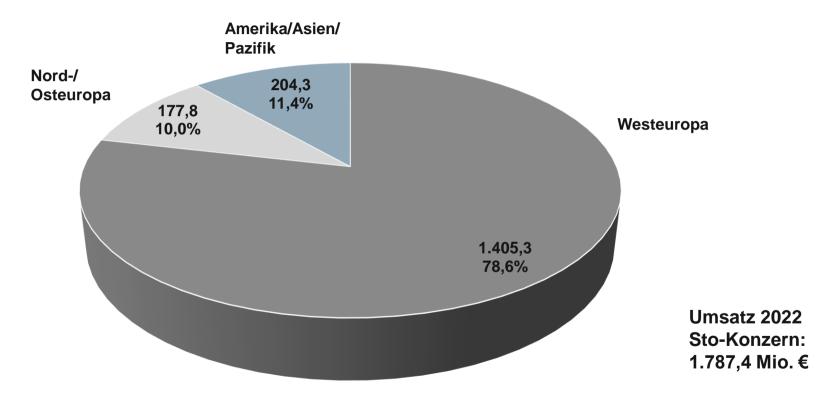




Angaben gem. IFRS



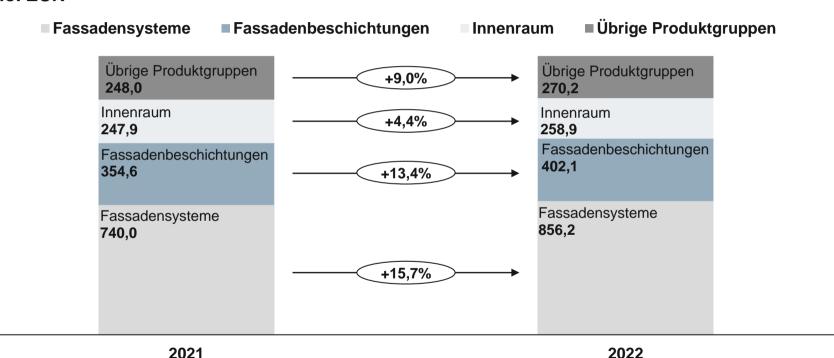
Segmentumsatz | Anteil am Gesamtumsatz Sto-Konzern 2022





Zuwachs in allen Produktgruppen, sehr deutlich bei Fassadensystemen

in Mio. EUR

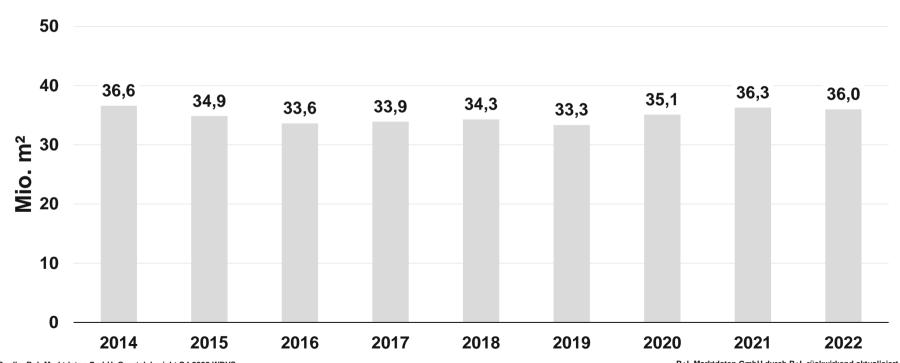


Angaben gem. IFRS

Entwicklung WDVS-Markt Deutschland



Marktvolumen weiterhin auf stabilem Niveau



Quelle: B+L Marktdaten GmbH: Quartalsbericht Q4 2022 WDVS

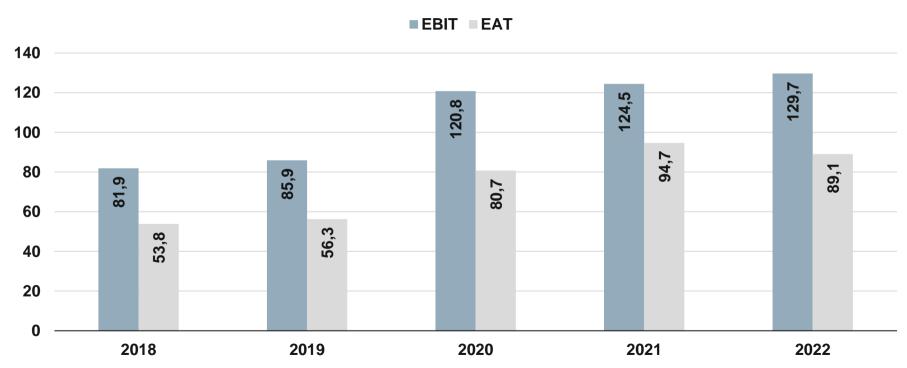
B+L Marktdaten GmbH durch B+L rückwirkend aktualisiert.

EBIT & EAT Sto-Konzern



Neuer Bestwert EBIT. EAT im Vorjahr durch Sondereffekte beeinflusst

in Mio. EUR



Angaben gem. IFRS

GuV Sto-Konzern



Positive Gesamtentwicklung, neuer Bestwert EBT

GuV in Mio. EUR	2022	2021	Differenz	
Gesamtleistung	1.793,2	1.604,9	188,3	11,7%
Sonstige betriebliche Erträge	28,9	25,5	3,4	12,9%
Materialaufwand	-884,8	-760,5	-124,3	-16,3%
Personalaufwand	-428,2	-405,0	-23,2	-5,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-310,2	-269,5	-40,7	-15,1%
Wertminderungsaufwand (netto)	-4,3	-2,9	-1,4	-48,3%
EBITDA	194,5	192,5	2,0	1,0%
Abschreibungen	-64,8	-68,0	3,2	4,7%
EBIT	129,7	124,5	5,2	4,2%
Finanzergebnis	-1,4	3,4	-4,8	141,2%
EBT	128,3	127,9	0,4	0,3%
Ertragsteuern	-39,2	-33,2	-6,0	18,1%
EAT	89,1	94,7	-5,6	-5,9%

Cashflow Sto-Konzern



Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beläuft sich auf 95,3 Mio. EUR

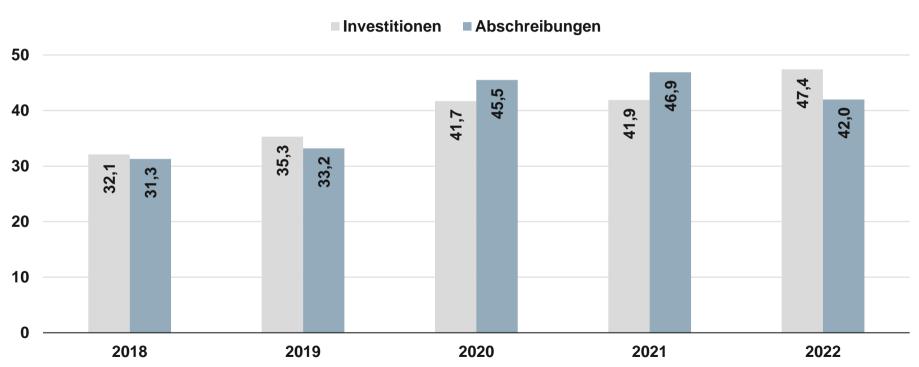
Cashflow in Mio. €	2022	2021	Differenz	
aus laufender Geschäftstätigkeit	95,3	111,4	-16,1	-14,5%
aus Investitionstätigkeit	-42,6	-51,1	8,5	16,6%
aus Finanzierungstätigkeit	-71,9	-57,1	-14,8	-25,9%
Wechselkurseffekte	1,4	3,9	-2,5	-64,1%
Zahlungsmittel Anfangsbestand	137,1	130,0	7,1	5,5%
Veränderung	-17,7	7,1	-24,8	-349,3%
Zahlungsmittel Endbestand	119,4	137,1	-17,7	-12,9%

Investitionen und Abschreibungen Sto-Konzern



Kontinuierliche Investitionen in weiteres Wachstum

in Mio. EUR



Angaben gem. IFRS; jedoch ohne Effekte aus IFRS 16, ohne Investitionen und Abschreibungen auf Finanzanlagen

Ausgewählte Einzelinvestitionen

Sto Rewusst hauen

Liaver GmbH & Co. KG



Gesamtinvestitionen in 2022 rd. 9,6 Mio. EUR in einen zusätzlichen Drehrohrofen zur Herstellung von Granulat aus recyceltem Glas, das in verschiedenen Sto-Produkten eingesetzt wird

Ausgewählte Einzelinvestitionen

Sto Bewusst bauen.

Ströher GmbH & Co. KG



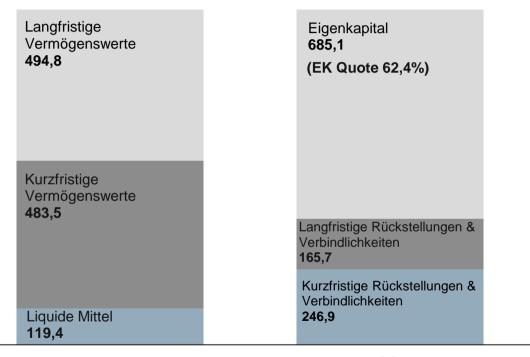
Gesamtinvestitionen in 2022 rd. 4,1 Mio. EUR u.a. für Automation

Bilanz Sto-Konzern



Sehr solide Bilanzstruktur per 31.12.2022, starke EK-Basis

in Mio. EUR

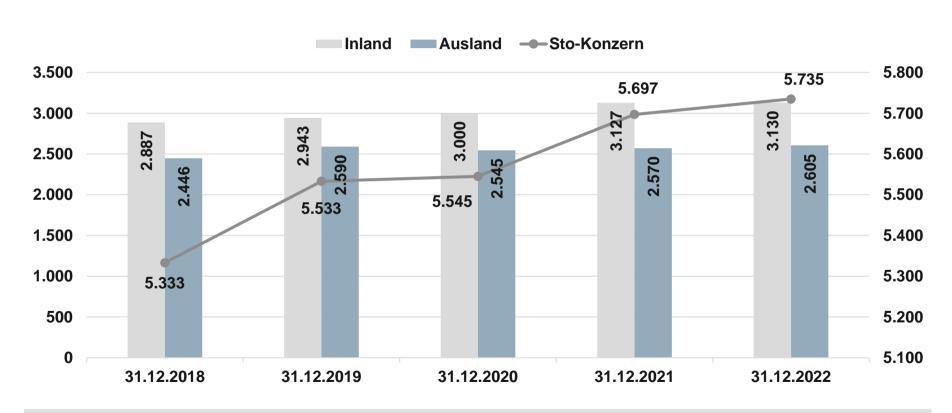


AKTIVA PASSIVA

Mitarbeiter Sto-Konzern



Moderater Anstieg in 2022



Sto-Aktie | Kursentwicklung





Strategie 2025

Ziele der Strategie im Überblick



Kundenfokus

Wir sind der verlässliche und flexible Partner, stehen für eine kompetente Beratung, funktionale Produkte und erlebbare Nachhaltigkeit



Leistungspotenziale

Wir nutzen und forcieren die Potenziale in den Bereichen Marktpräsenz, Lösungsführerschaft und operative Exzellenz

Engagierte MitarbeiterInnen

Wir entwickeln und fördern unsere MitarbeiterInnen und bilden so das Fundament für den nachhaltigen Unternehmenserfolg

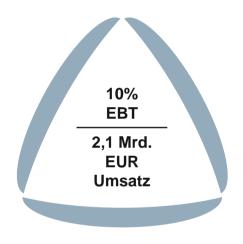
Strategie 2025

Sto Rewrisst hauen

3 strategische Dimensionen mit 14 Kerninitiativen

Wachstumsinitiativen

- Kernsegment Wärmedämm-Verbundsysteme
- 2. Zweistufiger Vertrieb
- 3. Marktpotenziale neben WDVS
- 4. Renovationssysteme
- 5. Effizienzsteigernde digital unterstützte Gesamtlösungen
- 6. Neue Verkaufskanäle, Kundengruppen und Märkte
- 7. New Business



Gewinninitiativen

- 10. Zentral gesteuerte Supply Chain
- 11. Effiziente Prozessorganisation
- 12. Reduzierte Komplexität
- 13. Regionalisierung und Shared Services
- 14. Fokus auf Verlustgesellschaften

Kernkompetenzinitiativen

- 8. Forschungs- und Technologieaktivitäten
- Nachhaltigkeit als Kernkompetenz

Beispiel | Nachhaltigkeitsbericht

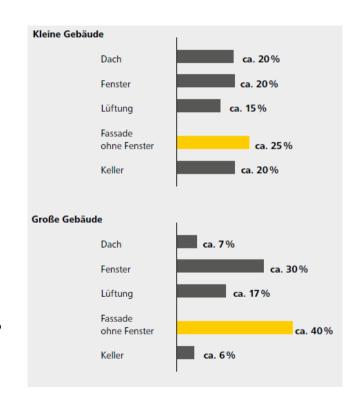






Beispiel | Kerngeschäft WDVS als zentraler Beitrag zur Nachhaltigkeit

- WDVS verringern den Wärmeverlust über Fassaden abhängig von der Gebäudegröße um 25-40%
- Jeder verbaute Dämmstoff spart Jahr für Jahr Heizenergie. Daraus ergibt sich eine CO₂-Einsparung von bis zu 25 kg/m² im Jahr
- Unabhängig vom Dämmstoff schon nach einem
 Jahr ist die CO₂-Einsparung höher als der Ausstoß für die Herstellung des Dämmstoffs





Beispiel | Breites und leistungsstarkes Dämmstoffportfolio

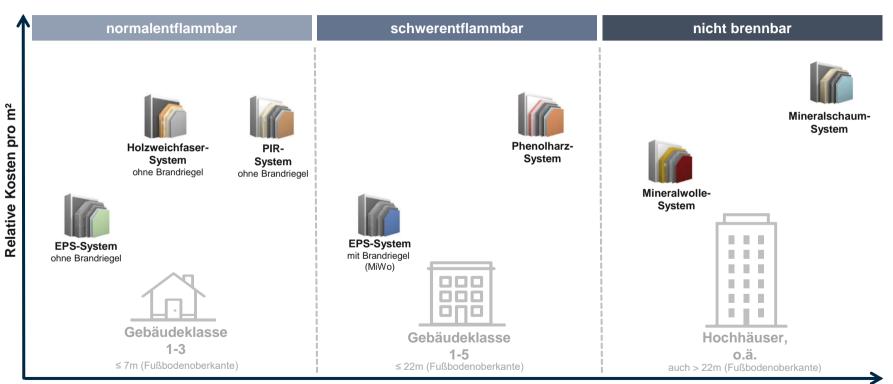
Zentrales Element unserer Wärmedämmverbundsysteme ist der Dämmstoff, der abhängig von den Anforderungen des Bauprojekts bei uns aus 6 verschiedenen Materialien ausgewählt werden kann



Unsere leistungsstarken Dämmstoffe, von links nach rechts: Mineralschaum, Holzfaser, Mineralwolle, Polystyrol-Hartschaum (EPS), Phenolharz-Hartschaum, PIR-Hartschaum



Beispiel | Dämmstoffanforderungen der Gebäudeklassen (Deutschland)

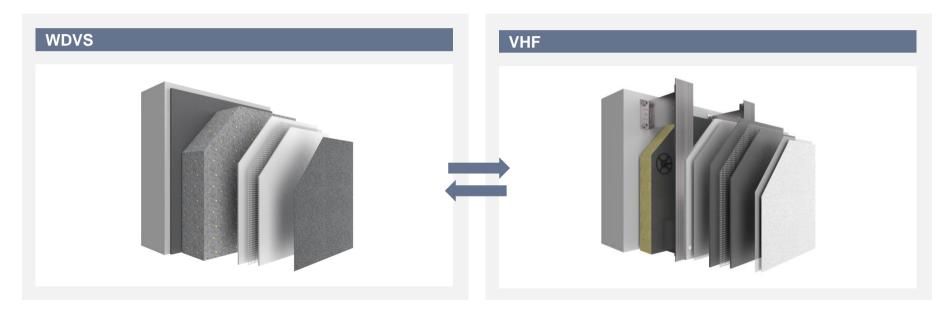


Brandklassifikation Dämmstoffe



Beispiel | Systeme für die Fassade - flexibel kombinierbar

Systeme für die Fassade



Beide Fassadensysteme lassen sich bei Mischfassaden miteinander kombinieren



Beispiel | Systeme und Einzelprodukte für die Fassade - flexibel kombinierbar

Systeme für die Fassade



Eine **große Auswahl** an Oberflächenbeschichtungen und -Belägen kann als **Schlussbeschichtung** auf jedes der Systeme aufgebracht **oder** als **Einzelprodukt** verarbeitet werden

- Oberputze
- Fassadenfarben
- Klinker & Naturstein
- und vieles mehr...



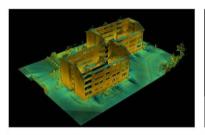




Beispiel | Sto Klimaservice Deutschland



Wesentliche Vorteile bei der Planung von Sanierungen durch:







- Fassadenscan: digital und mobil
- Flächen und Mengen ermitteln: präzise und verlässlich
- Fassadengestaltung: individuell und kreativ

Sto Bewusst bauen.

Beispiel | Planung neues F&E Zentrum





Beispiel | Einige Erfolgsbeispiele der Nachhaltigkeitsstrategie

Klimaschutz

CO₂ reduziert

Umweltschutz

 Managementsysteme eingeführt und Biodiversität gefördert

Kreislaufwirtschaft

 Recycling verbessert und Rezyklate eingesetzt









Beispiel | Einige Erfolgsbeispiele der Nachhaltigkeitsstrategie

Gesundheit & Wohlbefinden

 Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit eingeführt

Transparenz & soziale Verantwortung

Risiken ermittelt und reduziert

Mitarbeitende

 Bindung zum Unternehmen gefördert







Bisheriger Jahresverlauf 2023

Highlights 01 - 03 2023



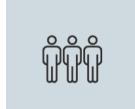


361,8Mio. EUR Umsatz
-1.7% zum VJ



6,0Mio. EUR Investitionen*

+7,1% zum VJ



5.771 Mitarbeiter

-0,0% zum VJ



Saisonüblicher Fehlbetrag ggü. Vorjahr erhöht.

Angaben gem. IFRS; * ohne: Finanzanlagen und IFRS 16

Ausblick 2023



Prognose | Ausblick für das Gesamtjahr 2023

	2023*
Umsatz	1,91 Mrd. EUR
EBIT	118 - 143 Mio. EUR
EBT	117 - 142 Mio. EUR
Umsatzrendite (EBT)	6,1 - 7,5 %
ROCE	14,8 - 18,0 %

^{*}jeweils ohne die Auswirkungen des aktuell weiterhin nicht seriös einschätzbaren quantitativen Einflusses des Russland-Ukraine-Konflikts.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass der für die Geschäftsentwicklung des Sto-Konzerns wichtige Witterungsverlauf maßgeblichen Einfluss auf die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2023 haben kann. Die Visibilität der Nachfrage für das Geschäftsjahr 2023 bleibt darüber hinaus insbesondere aufgrund des Russland-Ukraine-Konflikts nach wie vor erheblich eingeschränkt. Die Risiken und Chancen für das Geschäftsjahr 2023 sind im Lagebericht des Geschäftsberichts 2022 ausführlich dargestellt.

Green Deal





Quelle Grafik: Verband der Lack- und Druckfarbenindustrie VdL

Green Deal

Mögliche Chancen und Herausforderungen



Chancen

Beispiel:

Einführung einer aktuell diskutierten Gebäudeeffizienzrichtlinie kann zu einem Renovationsanstieg für bestimmte Gebäudekategorien führen



Herausforderungen

Beispiel:

Verschärfung des europäisches Chemikalienrecht kann sowohl zu wirtschaftlichen als auch inhaltlichen Auswirkungen auf die Produkte sowie deren Bestandteile führen und sich auch auf die Verarbeitung auswirken

Green Deal

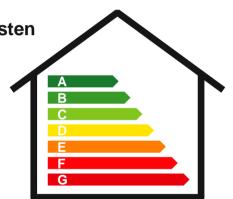
Sto Rewrisst hauen

Status der EU-Gebäudeeffizienzrichtlinie

EU-Ziel sind einheitliche Gebäudeklassen für alle Mitgliedsstaaten

 Mögliche Ableitungen könnten Sanierungsmaßnahmen für die ineffizientesten Gebäude sein

- Initial erfreuliche Einigung im EU Parlament im März 2023
- Nächster Schritt: Trilogverhandlungen zwischen der Europäischen Kommission, dem EU Parlament und den EU-Mitgliedstaaten
 - Inhaltlicher und zeitlicher Ausgang völlig offen
- Das Ergebnis der finalen EU-Gebäudeeffizienzrichtlinie muss anschließend noch in das jeweilige nationale Recht überführt werden



Aktuelle Rahmenbedingungen in Deutschland





Die aktuellen **politischen Rahmenbedingungen** und Debatten **verunsichern Investoren** massiv **und setzen falsche Prioritäten**:

- Zu geringer Fokus auf Verbesserung der Gebäudeenergieeffizienz
- Einseitige Betrachtung des Wechsels von fossilen auf erneuerbare Energieträger



Ziel muss sein:

Erst Energiebedarf nachhaltig senken, dann Restenergiebedarf mit erneuerbaren Energien decken

Thermografiebilder verdeutlichen die Effizienzpotenziale durch Fassadendämmung (linke Haushälfte)

Gebäudebestand in Deutschland



- Sto hat große Expertise für die energetische Fassadendämmung im Bereich von Neubauten und Sanierungen
- Obwohl der Neubau derzeit stagniert, ist ein immenser
 Bedarf an zusätzlich neuem Wohnraum gegeben
- Parallel bestanden und bestehen hohe Sanierungsbedarfe im Bestand
- Sto hatte sich in den letzten Jahren stärker auf den Neubau fokussiert
- Sto wird sich aufgrund der sich ändernden Rahmenbedingungen zukünftig wieder stärker auf die Renovation ausrichten





Quelle Grafik: ThePioneer & Handelsblatt, Media Pioneer Publishing AG, 2023

Auszeichnungen (einige Beispiele)











Vielen Dank für Ihr Interesse!



Sto SE & Co. KGaA



21.06.2023 Hauptversammlungspräsentation

Empfangsgebäude der Sto SE & Co. KGaA Planung: Wilford Schupp Architekten, Stuttgart, DE Orange Blu, Stuttgart, DE